

haben. Damit gedachte ich, selbst den guten Wohlstand, und das Glück des Bergbaues, dem ganzen Reviere auf immer gesichert zu haben, auf lange Zeit wenigstens. — O! wie gewaltig hatte ich mich darinne geirrt!! —

Der wohlwollende, geschickte, und weit erfahrene Oberlandbaumeister Franke, fand den Bau im Ganzen, wegen Bequemlichkeit und Zweckmäßigkeit, ohne Tadel. Gegen Sparkunst in der Ausgabe, fand er die Doppelthüren auch in der ersten Etage noch, worinne ich ihm vor den Augenblick wohl nicht widersprechen konnte, obwohl auch sie, für einen Glücksfall, den ich freylich so wenig ahnen konnte, als der Landbaumeister, gar sehr erwünscht eben so doppelflügelig, am besten zu gebrauchen waren, gleich im folgenden Jahre.

Ein Goldmacher erregt Besorgniß.

Kurz vor dem Vollenden meines Bergamthausens, erschien mir noch ein seltnes Meteor, zwar nur am Rande meines bergmännischen Horizonts, das aber gleichwohl große Besorgnisse bey mir erregte. Ein Goldmacher seiner eigentlichen Profession nach, der jedoch, um desto besser auch sachverständige Leute zu täuschen, bey dem Silbermachen auf dem ganz gewöhnlichen Wege, nur mit weit überwiegenden Vortheilen, und aus wenig beachteten Naturproducten und Kunstüberbleibseln, zuerst anfangen wollte, hatte die kaltste-